

Kultur wertschätzen und fördern: Raum für junge und unabhängige Kulturprojekte im Land Bremen

5 Wir fordern die Bereitstellung von brachliegenden Flächen, die von kulturellen Vereinen und Projekten, wie *Anderswo* und *Zucker*, jährlich genutzt werden können. Die Zusage zur Nutzung sollte dabei möglichst frühzeitig zu Anfang des jeweiligen Jahres, spätestens aber im März erfolgen, um den ehrenamtlichen Trägervereinen um Planungssicherheit zu gewährleisten. Die Frühzeitigkeit der Zusage ist unabdingbar, da es ohne ausreichend Vorlaufzeit zu Fehlern in der Bewältigung aller Aufgaben kommen kann, die nur durch präven-

10 tive Maßnahmen einer guten und durchdachten Planung umgangen werden können.

Zudem sollten sämtliche Prüfungen hinsichtlich der Nutzbarkeit der Fläche für Konzerte und ähnliche Veranstaltungen vor der Übergabe abgeschlossen sein. Die betrifft im speziellen den Lärmschutz für mögliche nahestehende Wohngebäude, sowie die Barrierefreiheit

15 der Fläche. Der Senat wird aufgefordert, eine bestimmte Anzahl an ungenutzten, öffentlichen Flächen ausschließlich für eine solche Nutzung freizuhalten, bzw. zu reservieren.

Des Weiteren soll geprüft werden, inwiefern in Zukunft die Anträge zur Projektförderung durch den Senator für Kultur für junge Kollektive vereinfacht werden können.